

Domit Ji Bescheed weet

Ik weet gaar nich, of Ji dat nich al weet. Un of dat nu woraftig nödig is, dat ik dat nu hier, ik meen, so vör Jo all – , na jo, villicht weet Ji dat jo ook al! Hett jo deelwies ook al in de Zeitung stohn. Un annersiets, denk ik, mutt een jo nu ook nich över allns un al gaar nich överall – Na jo!

Aver – wat schall'k seggen, – dat is jo nu jichenswo doch 'n dullet Ding, nich!

Weet Ji, wat ik good find? Ik find good, dat dat nicht bi us passeert is. Dat segg ik Jo!

Also wenn ik mi vörstellen do, dat weer bi us weer dat passeert! Mien leeven Scholly! Aver to'n Glück, to'n Glück is dat ja nu bi de annern passeert! Ik meen, just bi de, wo de doch jümmers so dään, as kunn bi jem nie nix passeeren. Un so wat al gaar nich. Joo, joo! Aver door kannst' maal sehen, nich!

Schadenfreude? Nee, nee! Up keen'n Fall! Nich een Spier! Tominst nich bi mi – glööv ik tominst! Ik weet natürlük nich, woans dat nu bi Jo utsüht.

Nu good! Up de anner Siet: Kannst ja ook nich rinkieken. Aver seggt doch nu maal sülms, wokeen kann dat vundaags eegentlich noch wunnern, wenn do nu woraftig so wat maal passeert? Achternah – ja, achternah weet de mehrsden dat jo soweso beter. Wenn't vun't Raathuus trükkummt, büst' jo jümmers wat kloker, as wenn hengeihst! Un denn, jo denn hest' dat jo jümmers mit düsse veelen Wiesfingers to doon, de so klook sünd, dat se nich liekut kieken köönt. – Wenn Ji verstoht, wat ik meen.

Aver weet Ji, wat dat Dullste is? Verleden Week heff ik noch mit'n Kolleeg vun us – de Namen speelt ja nu keen Rull nich – heff ik noch mit em doröver snackt. Heff ik noch to em seggt, wenn door jichenswenn nich maal wat

passeert. Joo! So heff ik dat do noch gegen em seggt. Kumm mi nu jo meist vör as so'n Prophet.

Aver ik bün mi seker: Ook vele vun Jo hebbt – wenn villicht ook bloots so nevenhen – düssen Gedanken al maal in'n Kopp harrt: Wenn door jichenswenn nich maal wat passeert. – Wenn Ji mi fraagt – ik meen, dat mutt nu aver unner us blieven, nich – ohn Schuld, nee, Schuld is nich dat rechte Woord nich – also so ganz – na joo ... dat harrn se – harrn se woraftig, ook wat anners maken kunnt. – Segg ik maal! – Wenn een mennichmaal jo ook nie so nau nich weet, wat nu an'n End'n dat Rechte is. Un sogaar, wenn dat bit nuhen jümmers dat Rechte weer – also maal annohmen – denn mutt dat jo bi't neegsde Maal noch lang nich automaatsch wedder dat Rechte sien. – Wenn Ji verstoht, wat ik meen .

Aver woans een dat nu ook jümmers süht, se, de annern door, de stoht jo nu orig – woans schall'k seggen – orig anscheten door.

As ik dorvun höört heff, do weer mien ersden Gedanken – dat heet, dat segg ik nu leever doch nich. Graad in solke Situatschionen giff dat doch jümmers wedder welke, de di mit Afsicht mißverstohn wüllt. Dat weet Ji jo nu ook! Un weet Ji, wat een vun de annern, wat de just een'n Dag dorvör noch seggt hett? Also, de hett to een annern noch seggt – tööv maal – Wat weer dat noch? – Also just even wuss ik dat noch. Fallt mi up'n Stutz nu graad nich mehr in. Wenn Ji wüllt, segg ik Jo dat aver noch, achternah. Ik meen, wenn mi dat wedder infulen is. Aver bloots, wenn Ji dat ook wüllt! Denn dor kann'k mi nu doch up besinnen: So wichtig weer dat ook wedder nich. Na jo, good! Eegentlich wull ik över düsse Saak jo ook gaar nix seggen. Mutt'n jo ook goor nicht. Up de anner Siet is dat aver mennichmaal ook nich slecht, wenn een – so'n beten Bescheed weet. – Denk ik maal! – Or woans seht Ji dat?